



Medienmitteilung

Datum: 18. August 2015

Viel Support für „Frauen wählen!“

Parlamentarierinnen unterstützen den Wahlauf Ruf von EKF und Frauenorganisationen

Bern, 18. August 2015. 50 der aktuell 71 National- und Ständerätinnen unterstützen das Projekt „Frauen wählen!“, mit dem sich die Schweizer Frauenorganisationen in Zusammenarbeit mit der Eidg. Kommission für Frauenfragen EKF im Wahljahr engagieren.

Auf der Website „Frauen wählen! – Votez femmes! – Votate donne!“ sagen prominente Bundespolitikerinnen aller Parteien, warum es im Parlament mehr Frauen braucht. Sie rufen Wählerinnen und Wähler dazu auf, am 18. Oktober 2015 für eine deutlich höhere Frauenvertretung zu sorgen. Manche betonen den Zuwachs an Demokratie und Gerechtigkeit, andere argumentieren praktisch mit besserer Zusammenarbeit und effektiven Lösungen. Auch die drei Bundesrätinnen und die Bundeskanzlerin unterstützen das Projekt. Handlungsbedarf sehen alle. Gegenwärtig stagniert der Frauenanteil bei 31 Prozent im Nationalrat und ist im Ständerat mit knapp 20 Prozent rückläufig.

Bis zu den Wahlen wartet die Website und der Facebook-Account jede Woche mit einem neuen Testimonial aus den Reihen der Frauenverbände und weiterer Organisationen auf.

Dreisprachige Website / Facebook

www.frauen-waehlen.ch / www.votez-femmes.ch / www.votate-donne.ch

Auskunft:

Etiennette J. Verrey, Präsidentin EKF, Tel. 061 922 16 74

Simone Curau-Aeppli, Mitglied EKF, Tel. 071 622 37 69 oder 076 430 37 69

Hinweis: Webplattform Wahlen 2015

Basics zum Thema Frauen und Wahlen

bietet die offizielle Webplattform «Wahlen 2015» des Bundes: Geschichtliches, Zahlen, Informationen und Analysen finden Sie auf <https://www.ch.ch/de/wahlen2015/frauen-wahlen/>.